

THE TRUFFAUTS: DISCOGRAPHIE // REVIEWS

SYCAMORE (2015)



„Mehr herrlicher klassischer Gitarrenpop der frankophilen Nürnberger: ...hat sich das frankophile Quartett aus Nürnberg längst als kleine Größe im hiesigen Pop-Betrieb etabliert, fern von Hype und Trend.“ **ROLLING STONE**

„Charmant wie immer zelebrieren THE TRUFFAUTS dezent trashig ihre herrliche Mischung aus oldschool-IndiePop und Chanson-Rock. Fein fein!“ **westzeit**

THE PLEASURES OF LIFE (2010)



„Charmant und bodenständig. Zwölf fluffig-unpolierte Indie-Rock-Songs, die sich von allem, was momentan in der Bundesrepublik produziert wird, unterscheiden.“ **motor.de**

Neue Lieder von unseren Lieblings-Frankophilen. Die Truffauts nehmen jetzt schon seit 23 Jahren schöne Platten auf, zuletzt lobte gar das Feuilleton der ‚Zeit‘. Wir loben auch, zumal auf dem zehnten Album wieder dieser spröde, charmante, linksche, melancholische, schwarzweiße Indie-Poprock ist. **ROLLING STONE**

TO YOUR HEART (2008)



„Mit ‚To Your Heart‘ haben sich die TRUFFAUTS endgültig ihren Platz zwischen R.E.M. und THE INTERNATIONAL NOISE CONSPIRACY gesichert.“ **OX**

„Indie-Pop, mit der man sich beim Hören immer wohl fühlt. Eine ganz eigenwillig karge Schönheit. Geht ans Herz!“ **ROLLING STONE**

TOUS LES DIMANCHES (2006)



„Schön unpräziser Indie-Pop'n'Roll. Herzenschwere Romantiker sind das, mit einer abgedunkelten Seele und einer Sozialisation, die auf die 80s verweist...“ **ROLLING STONE**

„...frisch und unverbraucht. So klingt zeitlose Musik!“ **OX-MAGAZIN**, 9 von 10 Punkten

ARE THINGS O.K. NOW? (2003)



„...wieder ein beschwingtes Album, dass man sich fragt, wo diese Band verdientermaßen wäre, wenn sie nicht aus Nürnberg, sondern aus Athens/Georgia käme!“ **SPEX**

„Schwungvolle, lässige Lieder sind ihnen glücklich, wundervoll melancholisch...unaufdringliche Gitarren, die sich immer wieder den Weg bahnen durch die hingetupften Sounds...“ **ROLLING STONE**

IN CANDYLAND (2001)



„Seit Ende der 80er bescherten uns die TRUFFAUTS immer wieder wunderschönen Indie-Pop. Jetzt wollen sie es wissen - mit bezaubernd leichten Liedern!“ **ROLLING STONE**

„Ein überragendes Underground-Gitarrenpop-Album!“ **RADIO EINS, ALBUM DES MONATS**

„Die CD ist der Burner! Die läuft bei uns in der Redaktion rauf und runter!“ **CHARLOTTE ROCHE, VIVA**

CATHOLICS & COFFEEBREAKS (1994)



„Eine Sammlung schöner, eingängiger Popsongs, beinahe klassische Kurzgeschichten über die Liebe, das Leben und andere Seltsamkeiten.“ **PEARL**

„Diese Scheibe ist reif für den Pop-Olymp!“ **DOPELPUNKT**

ALMOST CLASSICAL STORIES (1992)



„Vermittelt das Gefühl, als habe das Trio Surfbretter unter den Füßen. Melodisch schleifende Gitarren und schöne, atmosphärisch dichte Balladen.“ **ME/SOUNDS**

„Die Truffauts legen Wert auf gute Melodien.“ **ZILLO**

FLOWERS ON YOUR STOMACH (1990)



„Härtere Gitarren und größere Nähe zum Rock'n'Roll.“ ****** ME/SOUNDS**

„Mit ihrem dritten Album stellen die Truffauts einmal mehr unter Beweis, dass sie zu den derzeit besten deutschen Gitarrenpop-Formationen gehören.“ **TIPP**

BILLY-ZE-KICK (1988)



„Die Truffauts schütteln mal eben den schönsten Pop aus dem Ärmel, sind besser als das meiste, was ich an deutschem Pop kenne. Melodien, Refrains, die hängenbleiben.“ **SPEX**

„Eine schöne, melancholische LP!“ **ME/SOUNDS**

FANNY! (1987)



„Die Truffauts spielen einen charmanten Beat mit dem gewissen Etwas.“ **WIENER**

„Mit das Frischeste, was derzeit aus diesem Lande den Weg auf möglichst viele Plattenspieler sucht!“ **TIP Berlin**